

MITTEILUNGSBLATT

DER

Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2020/2021

Ausgegeben am 18. August 2021

58. Stück

- 202. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 UG

- 203. Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen Universitätspersonals

- 204. Ausschreibung von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

202. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs 2 UG

Gemäß § 27 Abs 2 UG werden folgende Bevollmächtigungen erteilt:

SAP Nr.	Titel des Projekts	Projektleiterin/ Projektleiter	Projekt- laufzeit
D-152060-013-016	Signaling crosstalk of prototypical kinase pathways in cancer	Univ.-Prof. Mag. Dr. Jakob Troppmair	02.06.2021 – 30.09.2023
F-153300-013-014	Anschubfinanzierung (AKP-2021-1-1)	Assoz. Prof. ⁱⁿ PD ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Sandrine Moreno-Dubrac	15.07.2021 – 31.10.2021
D-182400-026-011	DOC Stipendium	Felix Eichin BSc MSc	01.12.2021 – 30.09.2023
D-153900-012-015	Zwischenfinanzierung Projekt PET-RA	O. Univ.-Prof. Dr. Gerhard Schüßler	01.07.2021 – 31.07.2021
D-153900-014-013	PETRA 2.0 - Personalisierte Therapie bei Rheumatoider Arthritis (PET-RA 2.0) basierend auf dem Modell der Psychoneuroimmunologie	Ao. Univ.-Prof. DDr. Christian Schubert	01.07.2021 – 30.11.2024
D-153900-013-013	Psychosocial Aspects in Tx Medicine	PD Mag. Dr. Martin Kumnig	01.08.2021 – 31.12.2022

Bei bereits laufenden Projekten werden die Bevollmächtigungen geändert wie folgt:

SAP Nr.	Titel des Projekts	Änderung der Bevollmächtigung für	Projekt- laufzeit	Begründung der Änderung
D-151900-034-016	Experimentelle Neurodegeneration	Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Nadia Stefanova	15.01.2016 – 31.03.2026	Verlängerung der Bevollmächtigung
F-151500-014-013-08	SPIN MUI Stefanova	Univ.-Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Nadia Stefanova	02.10.2018 – 31.12.2021	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151820-013-017	Erfassung der psychosozialen Auswirkung der Pandemie und deren Folgen. Wie bewältigen Menschen mit psychischen Erkrankungen Quarantäne und Isolation während der COVID-19 Pandemie: Auswirkungen der Covid-19 Pandemie in Nord-, Ost- und Südtirol.	Assoz. Prof. ⁱⁿ PD ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Katharina Hüfner	20.07.2020 – 31.07.2022	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-152400-018-014	Immunological response tests for PJI patient samples	PD ⁱⁿ Lic. Mestr. Dr. ⁱⁿ Debora Cristina Coraca-Huber	25.10.2018 – 31.12.2021	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151610-042-014	DACED	Dr. Timon Adolph PhD	01.07.2018 – 31.12.2021	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-151900-024-012	EVA4YOU	Assoz. Prof. PD Dr. Michael Knoflach	01.02.2021 – 31.03.2023	Verlängerung der Bevollmächtigung
F-151500-014-013-09	SPIN MUI Schwarzer	Univ.-Prof. Mag. Dr. Christoph Schwarzer	02.10.2018 – 31.12.2021	Verlängerung der Bevollmächtigung
F-150700-029-012	Forschungsprämie DynChomiR	Mag. Kai Kummer PhD	11.07.2019 – 31.12.2022	Verlängerung der Bevollmächtigung

D-153440-019-013	Prospektive Erhebung des Wundstatus (Wunde verschlossen versus Dehiszenz) bei Patienten mit MRONJ unter perioperativer enteraler und parenteraler Ernährung mit zusätzlicher Gabe von Dipeptiven.	PD Dr. Robert Gerhard Stigler	30.12.2019 – 31.12.2021	Projektleiter-änderung – Übertragung der Bevollmächtigung
D-153440-019-013	Prospektive Erhebung des Wundstatus (Wunde verschlossen versus Dehiszenz) bei Patienten mit MRONJ unter perioperativer enteraler und parenteraler Ernährung mit zusätzlicher Gabe von Dipeptiven.	DDr. Johannes Laimer	30.12.2019 – 31.12.2021	Projektleiter-änderung – Ende der Bevollmächtigung
D-152700-024-012	Identification of cholesterol metabolism as new anti-angiogenic target in tumor endothelial cells (TECs) derived from patients with prostate cancer	Assoz. Prof. ⁱⁿ PD ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Isabel Maria Heidegger-Pircher PhD	01.12.2019 – 31.10.2023	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-152300-012-012	Entwicklung rad.akt. mark. Substanzen zur Diag. und Therapie	Dr. Roland Haubner	01.06.2009 – 31.07.2021	Verlängerung der Bevollmächtigung
D-153110-017-013	Evaluation of structure preservation in implanted temporal bones supporting the research project vestibular implant electrode design in Maastricht University Medical Center (MUMC)	PD Mag. Dr. Rudolf Glückert	01.10.2018 – 31.12.2021	Verlängerung der Bevollmächtigung
F-151810-021-013	Forschungsprämie	PD Dr. Georg Kemmler	01.04.2019 – 30.09.2021	Verlängerung der Bevollmächtigung

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor

203. Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **wissenschaftliches Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-17863

Universitätsassistentin/Universitätsassistent (Postdoc), B1, GH 3 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Innere Medizin V, ab 04.12.2021 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 28.01.2023. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Doktoratsstudium, Qualifikation in Lehre und Forschung (mind. eine Erstautorinnenschaft/Erstautorenschaft). Erwünscht: mehrjährige Berufserfahrung im Bereich Klinischer Studien, Erfahrung in der Planung früher Studien und vertieftes Wissen zu Good Clinical Practice (GCP), AMG und MPG Studien mit Kenntnis der neuen EU-MDR-Vorschriften, sehr gute Englischkenntnisse, sehr gute konzeptionelle und analytische Fähigkeiten und Erfahrungen mit statistischen medizinischen Analysen, sehr gutes verbales und schriftliches Ausdrucksvermögen, Publikationen, Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung, Forschung insbesondere medizinische statische Analyse (SPSS), Verwaltung im Bereich klinischer Studien in enger Anbindung an das KKS der MUI und die neu zu etablierende Early Clinical Trial Unit. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.945,90 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17860

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin, ab 15.09.2021 bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt, Interesse an Kinderwunschbehandlungen und Endokrinologie, Teamfähigkeit, Freude am selbstständigen Arbeiten, soziale Kompetenz und wertschätzender Umgang mit unseren Patientinnen/Patienten und Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern, Zuverlässigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit, kommunikative Fähigkeiten, Freude an interdisziplinärer Zusammenarbeit. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.971,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17862

Fachärztin/Facharzt, B1, GH 3, Universitätsklinik für Pädiatrie I, ab 01.10.2021 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Befugnis zur selbstständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin/Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde, Qualifikation in Lehre und Forschung (mind. eine Erstautorinnenschaft/Erstautorenschaft). Erwünscht: wissenschaftliche Vorleistungen auf dem Gebiet „Angeborene Stoffwechselstörungen“. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.945,90 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17681

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Visceral-, Transplantations- und Thoraxchirurgie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 13.01.2022. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.971,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17855

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Strahlentherapie – Radioonkologie, ab 15.09.2021 bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Erwünscht: gegebenenfalls ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt oder abgeschlossene Basisausbildung nach ÄAO 2015, Interesse an innovativen Verfahren innerhalb der Radioonkologie, Freude und Engagement bei der klinischen Betreuung onkologischer Patientinnen/Patienten, Teamfähigkeit. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.971,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17873

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, Universitätsklinik für Visceral-, Transplantations- und Thoraxchirurgie, ab 01.10.2021 bis 31.12.2023. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.971,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17805

Universitätsassistentin/Universitätsassistent (Postdoc), B1, GH 3, 80 %, Universitätsklinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, ab 01.10.2021 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Doktoratsstudium, Qualifikation in Lehre und Forschung (mind. eine Erstautorinnen-schaft/Erstautorenschaft). Erwünscht: selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten und Anleitung zu wissenschaftlichem Arbeiten, Einwerben von Drittmitteln, Erfahrung in Methoden der Molekular- und Zellbiologie, Proteinbiochemie oder Mausgenetik, engagierte Mitarbeit in der dermatologischen Grundlagenforschung (Keratinocytenkulturen, Gene Editing) und Beteiligung an der Lehre für Molekulare Medizin und an der Pflichtlehre für Medizinerinnen/Mediziner und Zahnmedizinerinnen/Zahnmediziner. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.156,72 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17814

Universitätsassistentin/Universitätsassistent (Postdoc), B1, GH 3, Universitätsklinik für Urologie, ab 01.10.2021 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Doktoratsstudium, Qualifikation in Lehre und Forschung (mind. eine Erstautorinnen-schaft/Erstautorenschaft). Erwünscht: Erfahrung in der Erforschung von Prostatakrankheiten, Lehrerfahrung, Teamkompetenz, gute Kommunikationsfähigkeiten, Organisationstalent, Drittmittelinwerbung, Laborsicherheits Erfahrung. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.945,90 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17875

Universitätsassistentin/Universitätsassistent (Doktorandin/Doktorand), B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Innere Medizin I, ab 15.10.2021 bis 14.10.2022. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Magister-, Diplom- oder Masterstudium in bspw. Medizin, Psychologie, Sozial- und Kulturwissenschaften, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Erwünscht: abgeschlossenes Masterstudium Gender, Kultur und Sozialer Wandel, Interesse in Gender Medizin und Diversitas Lehre. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.971,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17755

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 30.06.2022. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Erwünscht: ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.971,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-17698

Universitätsassistentin/Universitätsassistent (Postdoc), B1, GH 3, Institut für Pathologie, Neuropathologie und Molekularpathologie, ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Doktorsstudium, Qualifikation in Lehre und Forschung (mind. eine Erstautorinnenschaft/Erstautorenschaft). Erwünscht: fundierte Kenntnisse in grundlegenden molekularen und zellbiologischen Arbeitsmethoden, Erfahrung mit Fluoreszenzmikroskopie. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.945,90 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-17810

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, Institut für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie, ab 01.08.2021 bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Erwünscht: abgeschlossene Basisausbildung, wissenschaftliches Interesse in den Bereichen Bakteriologie, Krankenhaushygiene und infektiologische Diagnostik, Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit, Interesse an universitärer Lehre, Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.971,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Bewerbungen sind bis zum 08. September 2021 unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung bevorzugt per E-Mail (pdf-Format) an bewerbung@i-med.ac.at zu übermitteln oder schriftlich am Postweg bei der Abteilung Personal der Medizinischen Universität Innsbruck, Fritz-Pregl-Straße 3 (6. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen.

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern ein Probemonat vereinbart wird. Ersatzkraftstellen sind immer an das Vertragsverhältnis der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers gebunden.

Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürgerinnen/Nicht-EU-Bürgern müssen gewährleistet sein.

Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Bewerbungsverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <https://www.i-med.ac.at/pa/docs/bewerbungsbogen.pdf> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim allgemeinen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

204. Ausschreibung von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

Chiffre: MEDI-17861

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa, Universitätsklinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, ab sofort. Voraussetzungen: Abschluss einer naturwissenschaftlichen bzw. technischen Ausbildung auf Bachelor-Niveau. Aufgabenbereich: Mitarbeit in einem wissenschaftlichen Labor mit Fokus auf Tumormimmunologie (Zellkultur, Durchflußzytometrie (FACS), Molekularbiologie (PCR), Immunfluoreszenzmikroskopie), selbstständiges Verwalten und Bestellungen von Labormaterialien, Einlernen von neuen Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern, eigenständige Labororganisation.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.147,30 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17852

Akademikerin/Akademiker (Tierärztin/Tierarzt, Biologin/Biologe oä), IVa, Tierhauseinrichtungen, ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Magister-, Diplom- oder Masterstudium der Veterinärmedizin, der Biologie oä, Deutschkenntnisse mind. auf C1 Niveau, Kenntnis der Biologie von Maus, Ratte, Kaninchen und Zebrafisch und Kenntnis der Grundprinzipien wissenschaftlichen Arbeitens. Erwünscht: Fähigkeit zur eigenverantwortlichen Arbeit und selbstständigen Wissensaneignung, Bereitschaft zu Wochenend- und Feiertagsarbeit, Teamfähigkeit und die Bereitschaft zur Weiterbildung im labortierkundlichen Bereich. Aufgabenbereich: qualifizierte Mitarbeit und Unterstützung der Leitung bei der Organisation und dem täglichen Betrieb der Versuchstiereinrichtungen, Überwachung des Tierwohls und Etablierung einer „Culture of Care“, Beratung von Wissenschaftlerinnen/Wissenschaftlern und interne Begutachtung von Tierversuchsprojekten, Überwachung der Einhaltung von gesetzlichen Bestimmungen und internationalen Standards, Mitarbeit bei der Aus-, Fort- und Weiterbildung von Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern und Studierenden.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.711,90 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17851

Sekretärin/Sekretär, IIa, Tierhauseinrichtungen, ab 01.10.2021. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift, MS-Office und SAP Kenntnisse. Aufgabenbereich: administrative und organisatorische Bürotätigkeiten, insbesondere Terminkoordination, Postbearbeitung, Telefonannahme, Administration von Unterlagen für Besprechungen, Empfang von Besuchen, Korrespondenz nach Vorlage, Verwaltung von Buchungen und Zutrittsberechtigungen, Administration und Unterstützung bei Personalagenden (Krankmeldungen, Dienstreisen, Urlaubsfreigaben etc.) und der Organisation von Kursen, Fortbildungen und Veranstaltungen, Erstellung der monatlichen Ausgangsrechnungen und internen Leistungsverrechnungen nach Vorlage, Bestellwesen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.899,70 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17877

Sekretärin/Sekretär, IIa, Abteilung Personal, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: sehr gute EDV-Kenntnisse, Englischkenntnisse, Genauigkeit, Schnelligkeit, Flexibilität, Verlässlichkeit, Vertrauenswürdigkeit, Teamfähigkeit, Freude am Umgang mit Menschen. Aufgabenbereich: administrative Bürotätigkeiten, insbesondere Terminkoordination, Postbearbeitung, Administration von Unterlagen für Besprechungen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.899,70 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Chiffre: MEDI-17878

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter, IIIb, Abteilung Personal, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung und positiv absolvierte Personalverrechner-Prüfung. Erwünscht: Arbeits- und Sozialversicherungsrechtskenntnisse, ausgezeichnete EDV-Kenntnisse (MS-Office und SAP), Genauigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit, vorausschauende Arbeitsweise mit einem hohen Maß an Diskretion, Englischkenntnisse, Lernbereitschaft, Eigenmotivation, Stressresistenz, selbstständiger Arbeitsstil sowie niveauvolles, freundliches und professionelles Auftreten, Freude am Umgang mit Menschen, Teamfähigkeit. Aufgabenbereich: Durchführung der Gehaltsverrechnung, Sachbearbeitung insbesondere bezüglich Freie Dienstnehmerinnen/Dienstnehmer, Externe Lehre, Werkverträge, studentische Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.456,80 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen

Chiffre: MEDI-17786

Sekretärin/Sekretär, IIa, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Kieferorthopädie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 31.10.2023. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: Berufserfahrung. Aufgabenbereich: Büroorganisation, Terminkoordination, Sekretariatsarbeiten. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 949,85 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-17724

Zahnärztliche HelferIn/zahnärztlicher Helfer, I, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Zahnersatz und Zahnerhaltung, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 01.07.2023. Voraussetzungen: abgeschlossene Ausbildung zur zahnärztlichen HelferIn/zum zahnärztlichen Helfer. Erwünscht: Bereitschaft zu gewissenhaftem Arbeiten und zur Kommunikation mit den Studierenden des Diplomstudiums Zahnmedizin, EDV-Kenntnisse, Interesse an Fort- und Weiterbildung, Berufserfahrung. Aufgabenbereich: neben der Routinetätigkeit im Rahmen zahnärztlicher Behandlungen ist vor allem die Mitarbeit im Rahmen des Diplomstudiums Zahnmedizin entscheidend – insbesondere die Unterstützung beim Lehren von Behandlungsabläufen, bei der Unterweisung in prophylaktischen/mundhygienischen sowie bei zahnerhaltenden und prothetischen Maßnahmen. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 888,00 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-17778

Hilfskraft, I, Tierhauseinrichtungen, ab sofort. Voraussetzungen: Deutschkenntnisse, Pflichtschulabschluss. Aufgabenbereich: Reinigung, Aufbereitung und Desinfektion von Tierhaltungsequipment und Gerätschaften; Reinigung von Gängen und allgemeinen Tierlaborhaltungsbereichen (inkl. Sanitäreinrichtungen); Kontrolle und Instandhaltung von Tierhaltungsequipment, Sterilgut und Geräten. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.776,00 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-17801

Sekretärin/Sekretär, IIa, Universitätsklinik für Innere Medizin III, ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: teamfähig, kommunikativ, verantwortungsbewusst, gute Umgangsformen, belastungsfähig. Aufgabenbereich: Büroorganisation, Terminkoordination, Sekretariatsarbeiten. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.899,70 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-17774

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Institut für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 16.05.2022. Voraussetzungen: Abschluss einer naturwissenschaftlichen bzw. technischen Ausbildung auf Bachelor-Niveau. Aufgabenbereich: mikrobiologisches Arbeiten im wissenschaftlichen Labor, selbstständiges Verwalten und Bestellen von Labormaterialien, statistische Auswertungen, Literaturrecherchen, Einlernen von Dissertantinnen/Dissertanten/Diplomandinnen/Diplomanden inkl. methodischem Anweisen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.073,65 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: MEDI-16155

IT-Anwendungstechnikerin/IT-Anwendungstechniker Benutzer Support, IIIa, Abteilung Informationstechnologie (IT), ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: gute Kenntnisse in MS Betriebssysteme (zB Windows, XP, WIN7, Server), Standardsoftware, wie MS-Office 2007/2010-Anwendungen und Outlook, Grundkenntnisse im Bereich Netzwerk, Hardwarekenntnisse in den Bereichen Desktop, Notebook und Peripheriegeräte, sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift, hohe technische und soziale Kompetenz, Führerschein B. Aufgabenbereich: 1st Level Support (Desk Side und Remote) für alle PC und Druckersysteme der Universität sowie Standardapplikationen, Installation und Netzwerkeinrichtung von Desktops, Notebooks, Printern und Peripheriegeräten, MAC Support (Installieren, Umzug, Hinzufügen und Verändern von Hard- und Softwarekomponenten), Organisation oder selbstständige Durchführung von Reparaturen an Desktops, Notebooks, Druckern und Peripheriegeräten, Betreuung, Einweisung und Schulung der Anwenderinnen/Anwender, Entgegennahme von Störungsmeldungen, Erfassung und Dokumentation im Ticketsystem Smart Hands bei Server und Network Devices, projektunterstützende Tätigkeiten, Inventarpflege in der CMDB und Erstellung, Vorbereitung von Dokumentation und Reporting, Non Standard Hard- und Software Testing.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.147,30 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Bewerbungen sind bis zum 08. September 2021 unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung bevorzugt per E-Mail (pdf-Format) an bewerbung@i-med.ac.at zu übermitteln oder schriftlich am Postweg bei der Abteilung Personal der Medizinischen Universität Innsbruck, Fritz-Pregl-Straße 3 (6. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen.

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern ein Probemonat vereinbart wird. Ersatzkraftstellen sind immer an das Vertragsverhältnis der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers gebunden.

Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürgerinnen/Nicht-EU-Bürgern müssen gewährleistet sein.

Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Bewerbungsverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <https://www.i-med.ac.at/pa/docs/bewerbungsbogen.pdf> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim allgemeinen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker
Rektor
